

Protokoll:

Die CDU-Fraktion spricht sich grundsätzlich für eine fristgerechte Antragsstellung aus, jedoch aber unter dem Vorbehalt der Ausschussmitwirkung.

Beigeordnete Dr. Theis-Scholz führt aus, dass man im Anschluss nach den Koblenzer Wochen der Demokratie keine Recherchemöglichkeiten zum Bundesprogramm hatte und man kurzfristig durch einen Berater für das Bundesprogramm aufmerksam gemacht worden sei. Hierbei bestehe natürlich auch Abstimmungsbedarf mit den jeweiligen Ämtern der Stadtverwaltung, diese habe man aber zwischenzeitlich schon abgeschlossen.